

Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

nun ist es wieder Weihnachten. Auch ich freue mich auf ein paar ruhige und auch besinnliche Tage. Das Besinnliche meine ich dabei durchaus wörtlich, denn in den zurückliegenden Monaten war kaum einmal Zeit, in Ruhe nachzudenken, vielleicht auch einmal über den nächsten Tag, die nächste Woche oder den nächsten Monat hinaus zu planen. Ich möchte mir diese Zeit in den nächsten zwei Wochen nehmen. Mir wird das persönlich nach anstrengenden Wochen und Monaten gut tun, aber ich denke auch, dass ich dabei Kraft und Ideen für unsere gemeinsame politische Arbeit schöpfen werde. Ich wünsche Ihnen und Euch eine gute Zeit und gesegnete Weihnachten. Auf die zahlreichen Begegnungen im Jahr 2010 freue ich mich. Es wird ein schwieriges Jahr für unser Land. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Deutschland in eine gute Zukunft geht.



Es grüßt

Peter Tauber

Dr. Peter Tauber besucht Firma Mineralöl Förster in Hanau



Dr. Peter Tauber und Holger Förster.

Zu einem ausführlichen Informationsbesuch kam der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber in die Räumlichkeiten der Firma Mineralöl Förster in der Hanauer Brüder-Grimm-Straße. „Die Firmengeschichte, aber auch die Situation der Branche, vor allem die des unabhängigen Mineralöl-Mittelstandes, hat mich neugierig gemacht, das hiesige Unternehmen einmal persönlich kennen zu lernen“, so Dr. Peter Tauber. Empfangen wurde der Bundestagsabgeordnete von Firmeninhaber und Geschäftsführer Holger Förster sowie seinem Prokuristen Christian Zocher. Er schilderte die Entwicklung des Unternehmens, das von Franz Förster im Jahre 1952 nach der späten Heimkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft in Hanau gegründet wurde.

Peter Tauber verschenkt Weihnachtsplätzchen



Dr. Peter Tauber; Hugo Klein und die JU Schöneck.

Gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Hugo Klein und der Jungen Union Schöneck hat der hiesige Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber selbst gebackene Weihnachtsplätzchen verschenkt und den Passanten frohe Weihnachten gewünscht. Trotz eisiger Kälte waren viele Helfer gekommen, um das leckere Backwerk unter die Leute zu bringen. „Auch als Abgeordneter möchte ich immer präsent sein. Ich halte nichts davon, nur im Wahlkampf aktiv zu sein. Wenn ich den Menschen dann mit meinem Geschenk noch eine kleine Freude bereiten kann, dann umso besser“, so Dr. Peter Tauber.



Peter Tauber: Kinder- und Frauenrechte weltweit stärken

Die CDU/CSU-Fraktion hat den Antrag „Menschenrechte weltweit schützen“ in den Deutschen Bundestag eingebracht. Der heimische Abgeordnete Dr. Peter Tauber unterstützte den Antrag als Mitglied der Arbeitsgruppe Familie: „Mir ist es besonders wichtig, dass der Schutz von Kinder- und Frauenrechten ausdrücklich herausgestellt wird. Wir legen großen Wert darauf, dass sie noch mehr als bisher den Schutz der internationalen Gemeinschaft genießen müssen“.

In vielen Ländern, so Tauber, seien Kinder und Frauen alltäglicher Gewalt ausgesetzt und von der gesellschaftlichen Teilhabe ausgeschlossen. Sie würden Opfer von Genitalverstümmelung oder Ehrenmorden und seien oftmals rechtlos. In bewaffneten Konflikten seien vor allem Kinder besonders bedroht und würden zum Einsatz als Kindersoldaten oder zur Prostitution gezwungen. Allein in Deutschland lebten rund 20.000 Mädchen und Frauen, die Opfer von Zwangsbeschneidung seien. „Besonders freut mich, dass der Antrag meiner Fraktion auch ein Augenmerk auf die Rücknahme der Vorbehaltserklärung zur Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen legt. Dies ist mir ein persönliches Anliegen, denn nur so können wir zeigen, dass wir es mit dem Kinderschutz wirklich ernst nehmen“, führte der Abgeordnete weiter aus.

„Beeindruckendes Angebot für Kinder und Jugendliche“



Dr. Peter Tauber vor dem Jugendzentrum.

Zu einem Informationsbesuch kam der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber in das evangelische Kinder- und Jugendzentrum in der Dörnigheimer Hermann-Löns-Straße. Begrüßt wurde er vom Leiter des Jugendzentrums Holger Linden, Pfarrer Eckhard Sckell sowie vom Dörnigheimer VdK-Vorsitzenden Jürgen Malbrich, die sich gemeinsam im Jugendzentrum

engagieren. Wie Linden erläuterte, biete man einen Mittagstisch für Kinder und Jugendliche an, die zu Hause kein Mittagessen bekommen, da die Eltern arbeiten oder aus verschiedenen Gründen kein Mittagessen kochen. „Das Dörnigheimer Modell, unkompliziert und organisationsübergreifend ein soziales Projekt zu organisieren, verdient Anerkennung und Aufmerksamkeit, da es in dieser Form richtungsweisend für andere Orte sein kann“, so Dr. Peter Tauber. Bei einer Führung durch das Haus konnte sich Tauber einen Überblick über das umfassende Angebot des Jugendzentrums machen. Von der regelmäßig stattfindenden Jugenddisco über die Hausaufgabenbetreuung bis zu Selbstverteidigungskursen reiche das Programm des „JUZ“. Zudem biete man kostenlose Computerkurse an. Die Einrichtung verfüge außerdem über einen Kraftraum mit Boxsack inklusive geschulten Trainern. Auch hier, so konnte Tauber erfahren, gehe das Jugendzentrum neue Wege und habe die Nassauische Heimstätte, denen die umliegenden Häuser gehören, für eine Finanzierung gewinnen können. „Ich habe für die parlamentarische Ausschussarbeit einiges an praktischen Einblicken gewinnen können und werde das Maintaler Beispiel in Berlin weiterempfehlen“, betonte der Bundestagsabgeordnete.

Vorstellung TeamTauber Heute: Konstantin Kurt



In den letzten Wochen haben Sie mein Berliner Büro kennengelernt, ab dieser Woche stelle ich Ihnen meine Mitarbeiter im Wahlkreis 180 vor. Konstantin Kurt ist den meisten Parteimitgliedern vielleicht noch nicht so bekannt. Der drei-

fache Familienvater wohnt in Brachtal. Er war eine wesentliche Stütze des Wahlkampfes und ich kenne ihn bereits seit vielen Jahren. Konstantin Kurt kennt sich im Kreisgebiet ebenfalls gut aus. Als Wahlkreismitarbeiter wird er schwerpunktmäßig vom Gelnhäuser Wahlkreisbüro aus Bürgeranfragen und die Sorgen und Nöte der Freunde aus der CDU betreuen und bearbeiten.

Impressum:
Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7,
63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938,
mail: briefftauber@peter.tauber.de